

# Tierwohl im AMA-Gütesiegel

Nutztierschutztagung  
18. Mai 2022



# Begriffsdefinition ein Dilemma?

## Spontanassoziationen: Tierwohl

Tag Cloud

Tierwohl was versteht der Einzelne darunter?

Tierwohl das Tier im Fokus?

Wann spricht man von Tierwohl?

„Werbung“ als Informationsquelle

Tierwohl und animal welfare – 5 Freiheiten



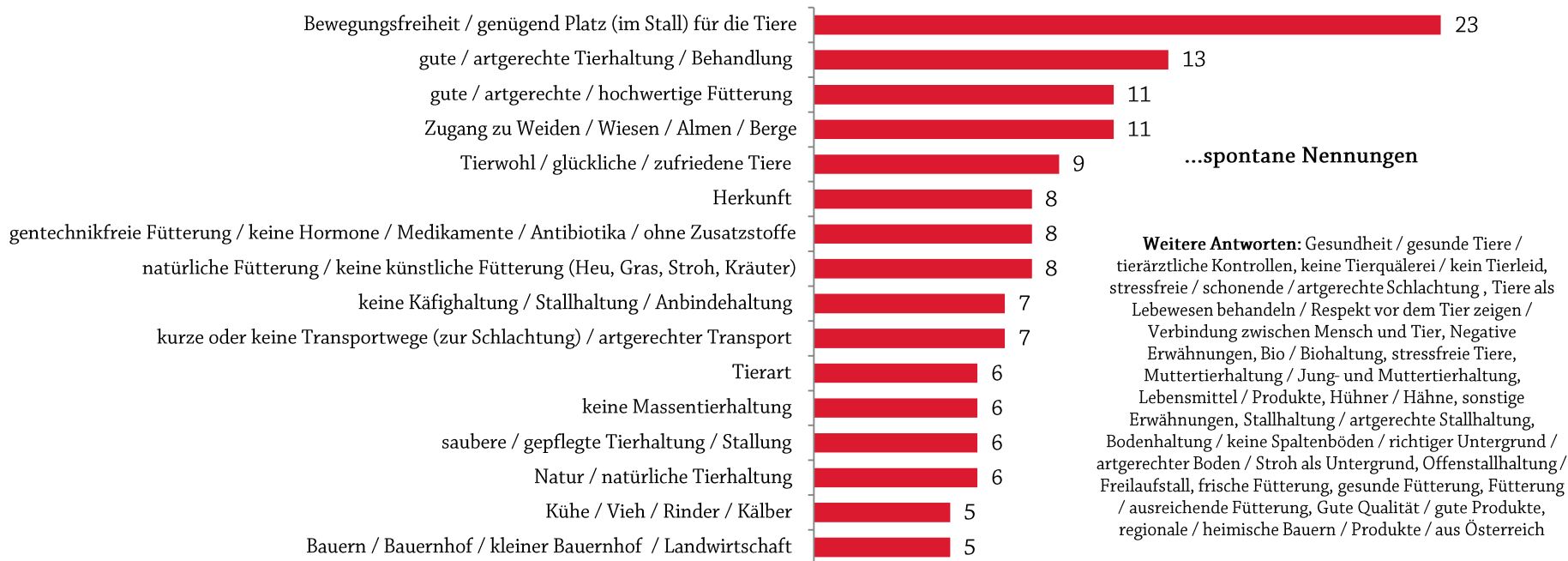
9. [...] Wenn Sie den Begriff "Tierwohl" hören oder lesen, was verbinden Sie damit? [...] ||  
Basis: Haushaltsentscheider\*innen, die Milch UND Fleisch kaufen UND konsumieren || n=506

m.



# Tierwohl durch Bewegungsfreiheit und gute Fütterung

Wenn Sie die Begriffe „Tierwohl“ bzw. „artgerechte Tierhaltung“ hören oder lesen, was verbinden Sie damit?



Angaben in %, n=1.961, Basis: verzehrt tierische Lebensmittel  
 Quelle: RollAMA Motivanalyse März 2020 / AMA-Marketing

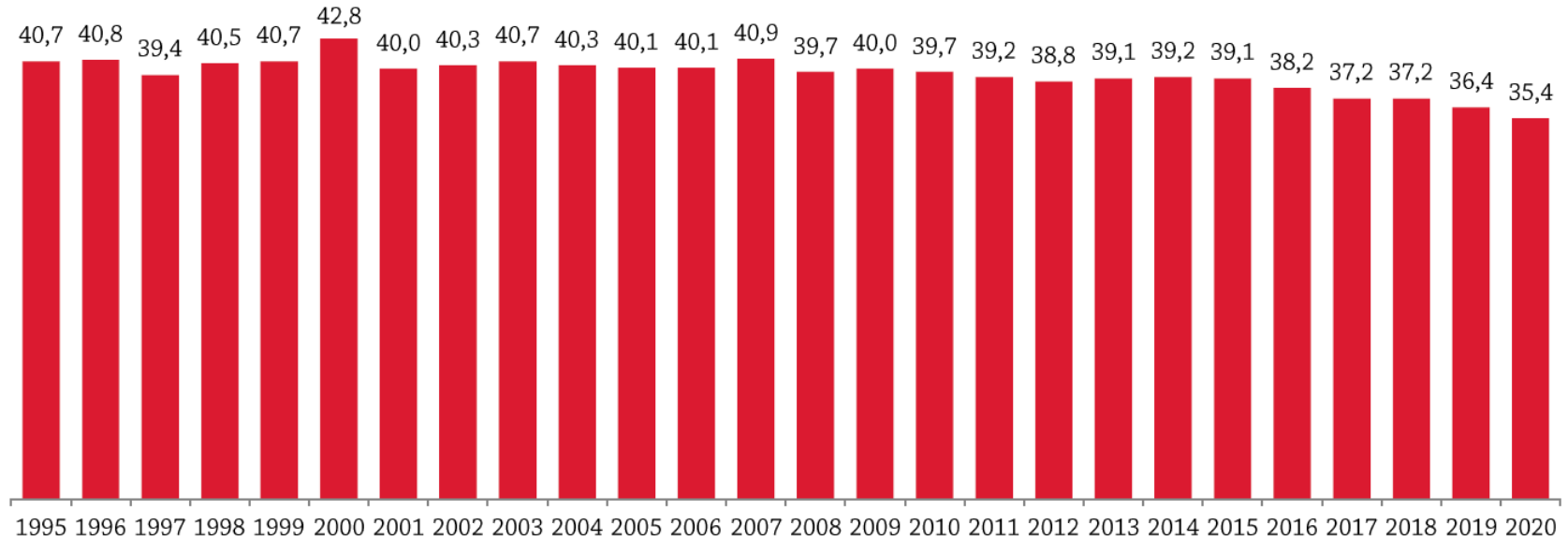


# Bildsprache



# Entwicklung des Pro-Kopf-Verbrauches von Schweinefleisch in Österreich

(in kg, nur menschlicher Verzehr)



Quelle: Statistik Austria / AMA-Marketing



# Wer ist für das Tierwohl im AMA-Gütesiegel verantwortlich

Landwirte:innen

Kontrollorgane

Schlachtbetriebe

Abnehmer

Konsumenten:innen

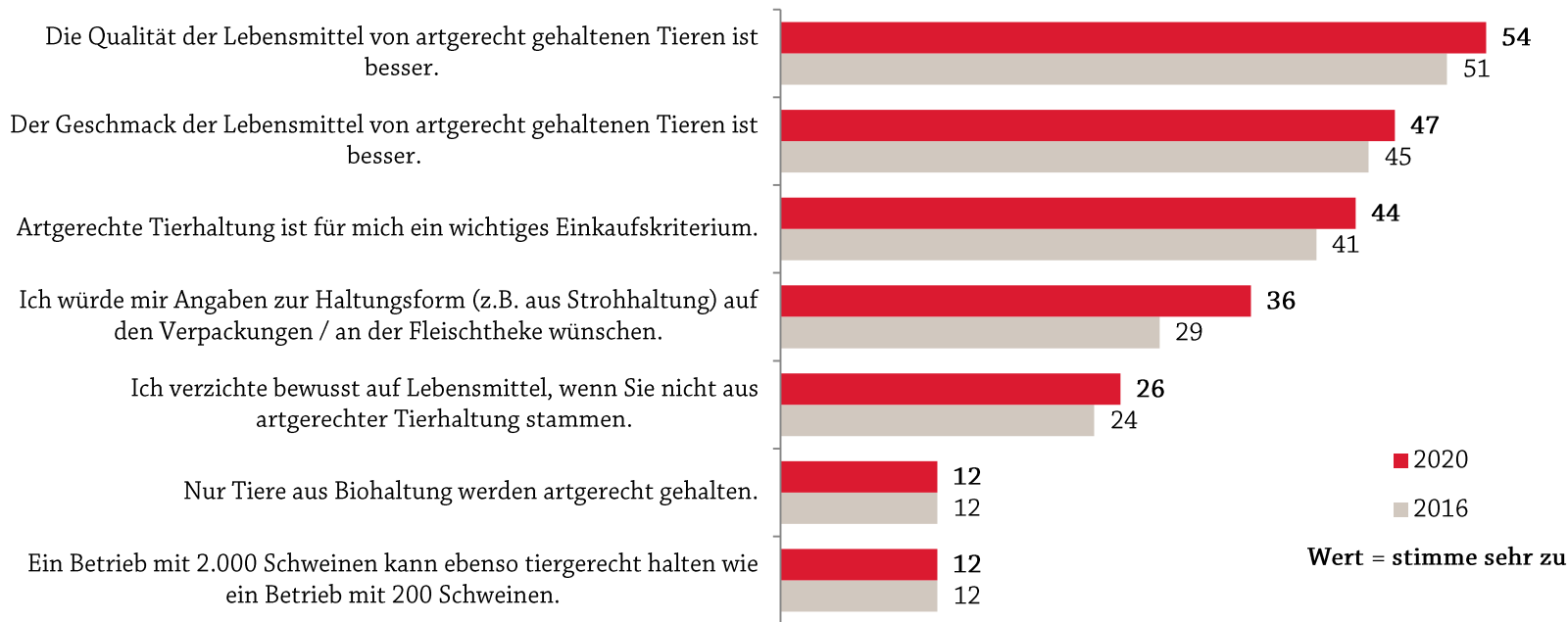
AMA-Marketing



→ Gesamte Wertschöpfungskette

# Bedeutung von Tierwohl und Informationsbedarf wachsen

Nachstehend finden Sie einige Aussagen zu artgerechter Tierhaltung / mehr Tierwohl. Bitte geben Sie an, wie sehr Sie diesen Aussagen zustimmen.

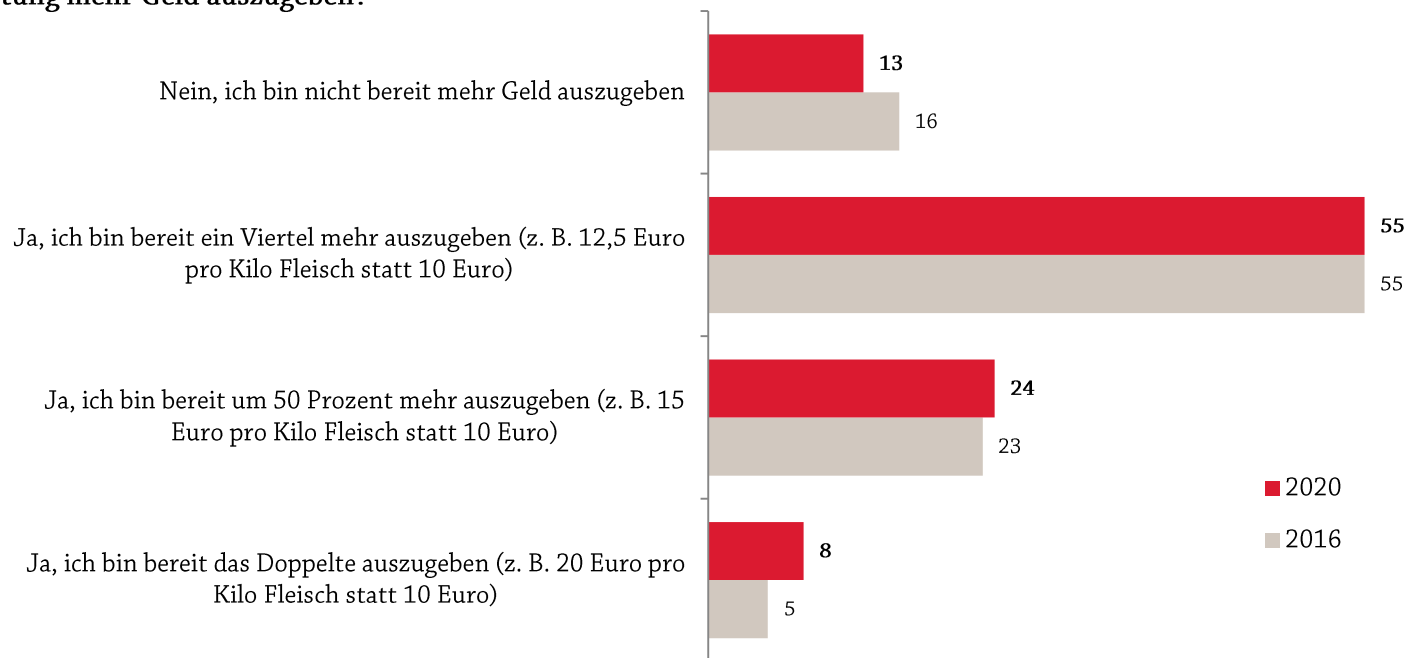


Angaben in %, n=1.961, Basis: verzehrt tierische Lebensmittel  
Quelle: RollAMA Motivanalyse März 2020 / AMA-Marketing



# Preisbereitschaft für Tierwohl

Mit der Umsetzung höherer Standards in der Tierhaltung kommt es zu Preissteigerungen bei den betroffenen Lebensmitteln. Je höher die Standards, desto größere Auswirkungen hat das auf die Preise. Sind Sie grundsätzlich bereit, für Lebensmittel aus artgerechter Tierhaltung mehr Geld auszugeben?



Angaben in %, n=1.961, Basis: verzehrt tierische Lebensmittel  
Quelle: RollAMA Motivanalyse März 2020 / AMA-Marketing





# Masterplan AMA-Gütesiegel Schwein

Tierwohl ist für eine zukunftsfähige nachhaltige Schweinehaltung unverzichtbar

- Modul „Mehr Tierwohl“

  - Weiterentwicklung des Moduls und Integration verschiedener Ebenen

- AMA-Gütesiegel BASIS im Bezug auf Tierwohl weiter entwickeln

  - Optimierung der derzeitigen Haltungsform (z.B. Platzangebot, Beschäftigungsmaterial)

- Informationsmaßnahmen und Kennzeichnung

  - Konsumenteninformation zum Thema Tierwohl

Es braucht die Entwicklung in der Basis um etwas aus der Kritik zu kommen und starke Akzente im gehobenen Segment → Ziel 1 Mio. Tierwohlschweine bis 2030



# Tierschutz/-wohl im AMA-Gütesiegelprogramm Basis

- Tiergesundheit – Tiergesundheitsdienst
- Platzbedarf - Bewegungsfreiheit
- Luftversorgung
- Lichtverhältnisse
- Versorgung/Pflege der Tiere
- Futtermittel kontrollierter Qualität
- Registrierter kontrollierter Tiertransport...

→ Kontrolle der Anforderungen



# Masterplan AMA-Gütesiegel Schwein

## Punkt 1: Verbesserte Tierhaltung

### Platzbedarf – Stufenplan

Bestehende Stallung mehr Platz als Gesetz

- 10% mehr ab 2022
- 15% mehr ab 2025
- 20% mehr ab 2033

#### Mastschweine und Zuchtläufer:

TIERGEWICHT	MINDESTFLÄCHE
bis 50 kg	0,44 m <sup>2</sup> /Tier
bis 85 kg	0,61 m <sup>2</sup> /Tier
bis 110 kg	0,77 m <sup>2</sup> /Tier
über 110 kg	1,10 m <sup>2</sup> /Tier

Neubau nach Vorgaben des „Förderstandards für Ferkelaufzucht und Schweinemast“ (ab 2022, Gültig für alle Betriebe ab 2033)

- 15% mehr Platz
- 1/3 der Bucht als Liegefläche (max. 10% perforiert)
- Kühlung bzw. Klimatisierung

# Masterplan AMA-Gütesiegel Schwein

## Punkt 1: Verbesserte Tierhaltung

### Anforderung an Beschäftigungsmaterial

- Angebot von **natürlichen, organischen** Materialien
- Pro Bucht sind mindestens zwei verschiedene Beschäftigungsmaterialien, davon mind. ein organisches, anzubieten Beispiel: Strohraufe und Kette

# Masterplan AMA-Gütesiegel Schwein

## Punkt 2: Tiergesundheit

### Antibiogramme

Bei der Abgabe sowie der Anwendung der unten angeführten Wirkstoffgruppen (Definition der WHO als Antibiotika von allerhöchster Bedeutung für die Humanmedizin) ist im Rahmen der Anwendung ein Antibiogramm durchzuführen und nach Möglichkeit sind Alternativen einzusetzen.

### Antibiotikamonitoring

Die Teilnahme am Antibiotikamonitoring der AGES ist verpflichtend. Die Ergebnisse des Monitorings sind mit dem TGD Betreuungstierarzt und ggf. dem Betriebsberater zu bearbeiten und ggf. Maßnahmen zur Reduktion abzuleiten und zu dokumentieren. Die für die Umsetzung des Antibiotikamonitorings notwendige Datenweitergabe ist zu gewährleisten.

# Masterplan AMA-Gütesiegel Schwein

## Punkt 3: Fütterung

- Nachhaltigkeit in der Fütterung - Reduktion des Rohproteins

Rohproteingehalt der Futtermittelration darf im Durchschnitt über die gesamte Mastperiode maximal 16,1% bzw. 161g/kg (bei 88%TM) betragen.

- Aktuelle Futtermittelrationsberechnungen zum Nachweis



# Masterplan AMA-Gütesiegel Schwein

## Punkt 4: Ganzheitliche Qualitätssicherung

Zucht- /Aufzuchtbereich in die Qualitäts- und Kontrollsystematik integriert.

Ziel: AMA-Gütesiegel-Mäster kaufen nur mehr Ferkel von AMA-Gütesiegel-Betrieben. Stufenweise Integration der Vorstufe mit einer Übergangsfrist bis 31.12.2026



# Masterplan AMA-Gütesiegel Schwein

## Punkt 5: optimierte Schweinefleischqualität

Projekt Perfect Pork flavour PPF mit der Vetmed - Ziel ist der Ausschluss von Fleisch mit Geruchs- oder Geschmacksabweichungen





# Freiwillige Zusatzmodule zur Differenzierung

Freiwillige Module  
(Zusatzzertifizierung)



+

+

+

+



Verpflichtende Kapitel  
(Basiszertifizierung)



# Mehr Tierwohl (2-stufiges Modul)

## Mehr Tierwohl (TW 100):

- ca. 100 % mehr Platz
- Auslauf und Außenklima
- **Eingestreute weiche Liegefläche** (Stroh, Heu,..)
- Kastration unter Vollnarkose
- Kupierverbot
- Europäische Futtermittel (GVO frei)

## Tierwohl (TW 60):

- ca. 60 % mehr Platz (im Stall oder Auslauf)
- **eingestreute Liegefläche** (Stroh, Sägespäne etc.)
- **Stroh/Heu als Beschäftigungsmaterial**
- Anforderungen wie bisher im Modul „Mehr Tierwohl“

# Praktische Umsetzung - Beispielbetriebe Schweine



# SCHWEINE- HALTUNG



## Bio

- permanenter Zugang ins Freie
- Schutz vor Witterungseinflüssen

0



## AMA-GS Mehr Tierwohl (TW 100)

- 100% mehr Platzangebot
- eingestreute, weiche Liegefläche
- Gentechnikfreie europ. Fütterung
- kein Kupieren der Schwänze
- Kastration unter Vollnarkose
- Auslauf

1



## AMA-GS Tierwohl (TW 60)

- 60% mehr Platzangebot (im Stall oder als Auslauf)
- eingestreute Liegefläche
- Beschäftigungsmaterial Stroh/Heu

2



## AMA-Gütesiegel

- 10% erhöhtes Platzangebot und stufenweise +15% 2025 bzw. +20% ab 2033
- mind. zwei verschiedene Beschäftigungsmaterialien
- Einsatz von Tieren aus Zuchtlinien mit gesicherter Fleischqualität (stresstabil)
- weiche Liegefläche in der Kranknbucht
- Teilnahme am Antibiotikamonitoring der AGES
- nachhaltige, proteinreduzierte Fütterung

3

**Österreichisches gesetzliches Niveau**

Anforderungen der 1. Tierhaltungsverordnung mit 0,7 m<sup>2</sup> bei Tieren ab 85 kg

**Europäisches gesetzliches Niveau**

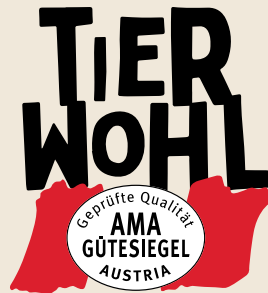
Anforderungen der EU-Schweinehaltungsrichtlinie mit 0,65 m<sup>2</sup> bei Tieren ab 85 kg

4

KONTROLLIERTE QUALITÄT  
NACHVOLLZIEHBARE HERKUNFT  
UNABHÄNGIGE KONTROLLE



MEHR TIERWOHL  
KONTROLLIERTE QUALITÄT  
NACHVOLLZIEHBARE HERKUNFT  
UNABHÄNGIGE KONTROLLE



MEHR TIERWOHL

TIERWOHL

## AMA-GÜTESIEGEL BASISANFORDERUNGEN

streng kontrollierte Tierhaltung auf gesetzlichem Niveau; einige Anforderungen gehen darüber hinaus; ständige Weiterentwicklung;

# Auswirkung steigender Preise auf das Einkaufsverhalten von Produkten des täglichen Bedarfs

## Tierwohl kostet drei Euro mehr

von  
FRITZ PESSL

Freitag  
08. April 2022 19:45  
Uhr



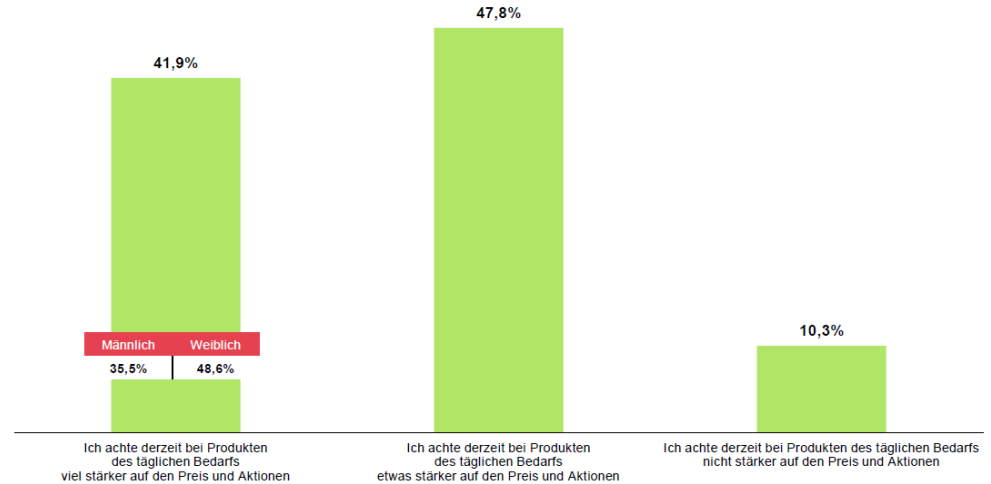
0 Kommentare

Artikel drucken

Besuch bei zwei Schweinemästern. Einer arbeitet konventionell, der andere unter dem Si "Tierwohl".



Martin Halbartshlager betreibt seit einem halben Jahr im Bezirk Amstetten einen Schweinemastbetrieb mit dem AMA-Gütesiegel „Mehr Tierwohl“.



6. Inwieweit wirken sich steigende Preise (z.B. bei Lebensmitteln, Energie, Kraftstoff, etc.) auf Ihr Einkaufsverhalten von Produkten des täglichen Bedarfs (z.B. Lebensmittel, Drogerieprodukte) aus? Achten Sie derzeit bei Produkten des täglichen Bedarfs stärker auf den Preis oder Aktionen als vor etwa einem halben Jahr? || Basis: Haushaltsentscheider\*innen, die Milch UND Fleisch kaufen UND konsumieren || n=506



# Conclusio

Tierwohl/Tierschutz als gesellschaftlich wichtiges Thema ein Hauptbestandteil der Strategie des AMA-Gütesiegels

Wie weit es geht entscheidet der Kunde /Konsument – Angebot von konventionell bis BIO

Klare Kennzeichnung der verschiedenen Niveaus

Transparente Information über die Produktion

Tierwohl nicht nur fordern sondern sich auch leisten wollen

